

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

26.1.1877 (No. 25)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 25.

Freitag den 26. Januar

1877.

Bekanntmachung.

Postvorschuß- bz. Postanweisungsverkehr mit Oesterreich-Ungarn.

Das zeitweilig ausgesetzt gewesene Postvorschußverfahren im Verkehr mit Oesterreich-Ungarn tritt mit dem 1. Februar wieder unter den früheren Bedingungen in Kraft.

Was den Postanweisungsverkehr mit Oesterreich-Ungarn betrifft, so bleibt die Bestimmung, nach welcher von einem Aufgeber an einen und denselben Empfänger an einem Tage höchstens zwei Postanweisungen angenommen werden dürfen, bis auf Weiteres in Kraft.

Berlin W., den 22. Januar 1877.

Kaiserliches General-Postamt.

Bekanntmachung.

Nr. 1421. Die Bürgermeisterwahl in Teutschneureuth betreffend.

Am 13. d. wurde in der Gemeinde Teutschneureuth der Gemeinderath Wilhelm Baumann zum Bürgermeister gewählt und heute auf seinen Dienst verpflichtet.

Karlsruhe, den 22. Januar 1877.

Groß. Bezirksamt.
v. Preen.

Bekanntmachung.

Nr. 1306. Die Aufstellung der Militärstammrollen pro 1880 betreffend.

B e s c h l u ß.

Den Gemeinderäthen des Bezirks wird in den nächsten Tagen die von uns nach §. 44 der Dienstweisung für Standesbeamte gefertigte Geburtsliste zur Militärstammrolle pro 1880 zum weiteren Gebrauch zugehen, wobei wir bemerken, daß die seit dem 1. Februar 1870 bis jetzt etwa eingetretenen Sterbfälle in Spalte 10 der Liste beim Standesbeamten zu erheben und in diese Liste einzutragen sind (§. 41 und 43 der Dienstweisung für Standesbeamte). Ueber den Empfang dieser Listen ist Bescheinigung anher einzufenden.

Karlsruhe, den 24. Januar 1877.

Groß. Amtsgericht.
Groß. Gerichtsnotar:
Greiner.

Bekanntmachung.

I. Unter D.-B. 181 des Gesellschaftsregisters wurde das Erlöschen der Firma „Rudolf Ellstätter“ zu Mühlburg eingetragen.
II. Unter D.-B. 203 desselben Registers wurde die Firma „Giacob-Lederfabrik Mühlburg in Baden, R. Ellstätter, Wolf & Cie.“ zu Mühlburg eingetragen. Die Gesellschafter sind: Kaufmann Rudolf Ellstätter und Kaufmann Cornelius Eugen Wolf von hier, beide mit vollem Vertretungsrecht für die Gesellschaft.

Karlsruhe, den 14. Januar 1877.

Groß. Amtsgericht.
Rothweiler.

Bekanntmachung.

Nr. 802. Die Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf

Montag den 29. d. M., Nachmittags 3 Uhr,

in den großen Rathhaussaal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Ersatzwahl in den Stadtrath an Stelle des ausgetretenen Stadtraths Becker mit Amtsbauer bis zur Erneuerungswahl im März 1878;
2. Die Einführung der gemischten Schulen, insbesondere Organisation der hiesigen Volksschulen;
3. Bezug zu den Kosten für Herstellung der Belfortstraße.

Karlsruhe, den 22. Januar 1877.

Der Oberbürgermeister.
Lauter.

Schumacher.

4.2.

Naturwissenschaftlicher Verein.

Heute Abend 8 Uhr: Sitzung im Hotel zum Prinz Wilhelm.

Festhallebau Karlsruhe.

4.2. Die Lieferung von 2000 Stühlen und 200 Tischen soll im Submissionswege vergeben werden. Musterstühle nebst Preisangebot sind, an den Stadtrath der Residenz Karlsruhe adressirt, im Rathhause längstens bis zum 7. Februar, Abends, abzugeben.

Die Zeichnungen zu den Tischen können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden. Die Lieferzeit für die genannten Gegenstände ist für 15. April d. J. angesetzt.

Karlsruhe, den 23. Januar 1877.

Josef Durm, Architect.

Dielenlieferung.

2.2. Für die hiesige städtische Turnhalle sind 480 Meter Schlaufdielen im Submissionswege zu liefern. Die Bedingungen können täglich bei Herrn Baukontrolleur R o s t o d, Waldhornstraße 9,

eingesehen werden, wofolbst auch die Angebote längstens bis zum 30. d. M., Abends 5 Uhr, abzugeben sind.

Karlsruhe, den 21. Januar 1877.

Lang.

Holz-Versteigerung.

2.2. Aus Groß. Harbtwalde werden versteigert:

Montag den 29. d. M.

aus Abth. IV. 19 Zollerbau
126 Stämme Forlen 1., 2., 3. Classe,
5 Loos Schlagraum.

Dienstag den 30. d. M.

aus mehreren Abtheilungen.
56 Stämme Eichen, Nuz-, Bau- u. Wagnerholz,
21 " Forlen, Nuz- und Bauholz,
3 " Lannen, Bauholz,
5 " Rothbuchen,
1 Ster eichenes Scheitholz,
120 " " Stockholz.

Donnerstag den 1. Februar

aus Abth. V 12 Vorseh.
283 Ster buchenes, 5 Ster eichenes, 26 Ster forlenes Scheit- und Prügelholz, 93 Ster birkenes Prügelholz und 80 Ster eichenes Stockholz, 11250 Stück buchene und gemischte Wellen und 12 Loos Schlagraum.

Die Zusammenkunft ist am 29. auf der Friedrichsthaler Allee am Planenloch-Linkenheimer Weg, am 30. auf derselben Allee an der Stutenfeer Querallee, am 1. Februar auf dem Friedrichsthal-Grabenweg am alten Liedolsheimer Weg, jedesmal früh 9 Uhr.

Friedrichsthal, den 21. Januar 1877.

Groß. Hof-Bezirksforstrei Friedrichsthal.
von Merhart.

Stammholz-Versteigerung.

2.1. Montag den 29. d. M., Vormittags 11 Uhr, wird auf dem ältesten Friedhofe hier eine große Silber-Rappel auf dem Stock an den Meistbietenden öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 24. Januar 1877.
Städtische Friedhof-Commission.

Düngerungsversteigerung.

Am Montag den 5. T. M., Vormittags 10 Uhr, wird in Gottesgabe das Düngergerbüß pro Februar er. aus den Stallungen des Babilischen Train-Bataillons Nr. 14 gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 25. Januar 1877.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Adlerstraße 36 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern nebst den übri- gen Erfordernissen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

*2.2. Amalienstraße 85 ist im untern Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Alkov, Mädchenkammer und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11-12 und von 3-4 Uhr.

* Bahnhofstraße 18 sind 2 schöne Wohnungen von je 5 Zimmern und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

3.2. Bahnhofstraße 50 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller u., mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock. Auch ist daselbst ein schön möblieres Zimmer auf 1. Februar zu vermieten.

2.1. Belfortstraße 19 ist der 2. und 3. Stock mit je 5 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung auf 23. April zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 151, unten.

*2.1. Durlacherthorstraße 30 sind 2 kleine Wohnungen auf 23. April zu vermieten.

* Fasanenstraße 1, im 2. Stock, ist eine Wohnung, bestehend in 2 kleineren Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten.

3.3. Hirschstraße 40 ist der 3. Stock mit 6 geräumigen Zimmern, Alkov, Keller, Speicher und Wasserleitung an eine stille Familie ohne Kinder auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst, Nachmittags.

— Karlsstrasse 16 und 16a ist der erste Stock mit 5 bezw. 4 Zimmern und Zugehör, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung auf den 23. April zu vermieten. Näheres Karlsstrasse 16a parterre.

Karlstraße 35 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Kriegsstraße 124 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 122.

Langestraße 19 ist auf 23. April im 3. Stock eine schöne Wohnung mit 3-5 Zimmern, wovon eines auf die Straße gehend, nebst besonderer Mansarde, Waschkammer, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen.

*2.2. Langestraße 73 ist eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

4.2. Langestraße 104 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Bügelzimmer, Speisekammer, 2 Mansarden, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist vollständig für sich abgeschlossen und mit Gas- und Wasserleitung, sowie Canalisation versehen. Näheres beim Hauseigentümer im Eckladen.

2.1. Langestraße 121 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. Kammer auf 23. April zu vermieten.

* Langestraße 134 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Parterrezimmer als Arbeitslokal mitvermietet werden.

— Langestraße 187 sind im Hinterhaus 2 Wohnungen von je 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.

*2.1. Luisenstraße 4 (nahe dem Sallenwäldchen) ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller, so- gleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

— Marienstraße 2 ist eine Mansardenwoh- nung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller u., auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Marienstraße 38 sind 2 Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil an der Waschküche auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

Nowads-Anlage 9 ist die Bel-Etage, be- stehend aus 6 Zimmern, wovon eines mit großem Balcon, Küche mit Wasserleitung, Keller, Magd- und Speisekammer, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist neu hergerichtet und in bestem Zustand. Einzusehen täglich von 11 Uhr an. Preis 550 fl.

* Ritterstraße 14 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

2.1. Schützenstraße 17, nahe dem Bierordtsbad, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Be- randa, 1 Küche, 2 Kammern, 2 Kel- lern, mit Glasabschluss und Wasserlei- tung, sowie Antheil am Waschhaus, auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

* Schützenstraße 48 sind zwei Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche, Keller u. Speicher auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist ein gut erhaltenes Fenster zu verkaufen.

*3.2. Schützenstraße 57 ist der 3. Stock auf 23. April zu vermieten, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer; die Wohnung hat Glasabschluss und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im 1. Stock.

* Stephanienstraße 4 ist die Wohnung des Hinterhauses, bestehend aus 3 kleinen Zimmern, Keller, Holzraum, Speicher und Waschküchenmitge- brauch, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

2.2. Stephanienstraße 67 ist der mit Glas- abschluss versehene 2. Stock, bestehend in 5 geräu- migen Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Kam- mer, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

*3.3. Waldhornstraße 12 ist im Hinter- hause eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zim- mern, Küche und Keller, an eine stille Familie auf den 23. April zu vermieten.

3.2. Waldhornstraße 22 ist der 2. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Keller und Spei- cher, mit Glasabschluss und Wasserleitung, auf 23. April d. J. zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Stallung nebst Dienerszimmer und Heuboden bau gegeben werden.

* Waldhornstraße 29 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, geräumiger Küche, Holzplatz und Keller an eine ruhige Familie von zwei Personen auf den 23. April d. J. zu vermieten.

* Waldhornstraße 45 ist im 2. Stock im Seitenbau eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres ebener Erde.

* Waldstraße 46, im Hinterhaus im 2. Stock, ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern mit großem Alkov, Küche mit Wasserleitung, Holzstall, Keller, Speicher u. s. w. auf den 23. April zu ver- mieten. Näheres Waldstraße 46 im 1. Stock.

*2.2. Werderstraße 19 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung mit 4 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller, Holzstall und Wasserlei- tung sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

*3.2. Werderstraße 43 (Marktplatz) ist auf den 23. April der 3. und 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, mit Gas- und Wasserleitung und unterirdischer Wasserablei- tung, zu vermieten.

3.1. Wielandstraße 10, zunächst der Ruppurrer Landstraße, sind folgende Woh- nungen auf 23. April zu vermieten:
Der 2. Stock mit 5 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller;
2 Wohnungen im 4. Stock mit je 2 Zim- mern, Küche mit Wasserleitung;
1 Wohnung im Hinterhaus mit 2 großen Zimmern, Küche und Dachkammer. Zu er- fragen im 3. Stock daselbst.

4.2. Wilhelmstraße 1 ist im 2. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Speisekammer, Wasserleitung, Glasabschluss auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Wilhelmstraße 10 ist der 3. Stock mit 4-5 Zimmern, Mansarde mit Schwarzwaschkam- mer, Küche, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche mit gemeinschaftlichem Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Wilhelmstraße 24 ist eine Parterrewoh- nung von 3 Zimmern, Küche mit Glasabschluss, Keller u. s. w. auf 23. April zu vermieten.

*3.1. Wilhelmstraße 37 ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Glas- abschluss und Wasserleitung versehen auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist der 3. Stock mit 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

4.3. Wilhelmstraße 42 sind auf 23. April folgende Wohnungen zu vermieten: 2. und 3. Stock, bestehend je aus 4 Zimmern, Küche, Keller nebst 1 Mansarde; sämtliche Wohnungen sind mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen. Zu erfragen Wilhelmstraße 44.

*2.2. Bähringerstraße 63 ist ein Mansar- denzimmer mit Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist ein unmöblieres Zim- mer mit Kochofen auf 1. Februar zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße, ist eine elegante Wohnung mit Glasabschluss, bestehend in 6 ineinandergelagerten Zimmern, Gas- und Was- serleitung, Küche, Keller, 2 Mansardenzimmern, An- theil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße, parterre.

Zirkel 12 ist der mittlere Stock mit 6-7 Zimmern, Alkov, Küche u. auf den 23. April zu vermieten. Auch könnte auf Verlangen ein großer Keller dazu gegeben werden. Näheres daselbst im untern Stock.

Ein großes, schönes Arbeitslokal mit oder ohne Wohnung ist sogleich oder per 23. April beziehb. zu vermieten. Näheres Lange- straße 143 im Laden. 2.2.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
2.2. Ein Laden mit daranstoßenden 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 6 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
2.1. In frequenter Lage ist ein Laden mit Woh- nung von 2 oder 4 Zimmern, Küche u. auf 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tag- blattes.

*2.1. **Ein Laden** mit 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör ist auf den 23. April Waldstraße 40b (Ludwigsplatz) zu vermieten. Näheres Hirschstraße 5 im 3. Stock.

Werkstätte mit oder ohne Wohnung zu vermieten.
3.1. Wielandstraße 10 ist sogleich oder auf 23. April eine große, helle Werkstätte mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 8.

Wohnungen zu vermieten.
3.3. Eine freundliche Wohnung, Seitenbau, 3. Stock, mit Aussicht auf die Straße, von 3 Zim- mern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Man- sardenzimmer, sowie eine Mansardenwohnung im Vorderhaus von 3 Zimmern, Küche mit Wasser- leitung und Keller sind auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 2 im Laden.

*3.2. Eine schöne Parterrewohnung, mit Gas- und Wasserleitung versehen, bestehend aus 6 Zim- mern, Küche, Veranda, 2 Kellern, Mansarde, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Sophien- straße 43, eine Treppe hoch.

*4.2. Wegen Verletzung ist Schützenstraße 50 der 3. Stock mit 4 Zimmern, Mansardenzimmer, Küche, Keller, Glasabschluss und Wasserleitung sogleich zu vermieten.

— Eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Magd- und Schwarz- waschkammer, sowie mit Gasleitung versehen, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Ph. Groß, Maler und Lüncher, Hirschstraße 22.

— Eine freundliche Wohnung, Mansarde im 2. Stock, 3 Zimmer, Küche und Keller ist auf 23. April zu vermieten, eine solche mit 2 Zimmern, Küche und Keller ist sogleich oder auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Schützen- straße 47, 1. Stock

2.1. In der Scheffelstraße, im 1. Hause rechts, ist auf 23. April d. J. der 1. und 2. Stock zu ver- mieten: der 1. Stock besteht in 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Speisekammer und Keller, der 2. Stock aus 5 Zimmern sonst wie der 1. Stock und gemeinschaftlicher Waschküche incl. Wasserleitung. Näheres bei Berthold Pfeifer in Wühlburg.

Auf 23. April sind ein zweiter Stock mit 4 hübschen Zimmern, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst allen sonstigen Erfordernissen zu vermieten. Näheres Werderstraße 12, ebener Erde.

Eine freundliche, abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Alkoven nebst Zugehör, Gas- und Wasserleitung ist auf 23. April in der Nowack-Anlage zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 17 bei Prof. Weidinger.

Eine Wohnung von 4 Zimmern mit Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, Keller, Holzlage und Anteil an der Waschküche ist sofort oder auf 23. Januar zu vermieten. Näheres Schützenstraße 16 parterre.

Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 bis 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, ist auf den 23. April zu vermieten: Schützenstraße 38.

4.1. Eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, Magdkammer, Keller und Anteil an der Waschküche, ist auf 23. Juli zu vermieten: Wilhelmstraße 39.

Eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör ist auf 23. April zu vermieten: Werderstraße 42 (am Marktplatz).

Ecke der Schützen- und Marienstraße 34 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer nebst Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft.

Kleine Herrenstraße 10 ist im zweiten Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

Eine Wohnung, aus 2 Zimmern und 1 Küche nebst sonstigen Erfordernissen bestehend, ist sogleich an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Das Nähere bei Herrn Kürschner Stüb am katholischen Kirchenplatz zu erfragen.

Eine freundliche Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern mit sämtlichem Zugehör und Wasserleitung ist an eine ruhige Familie zu vermieten: Marienstraße 7.

2.2. Wühlburg. Kaiserstraße 291 sind zwei Wohnungen mit allen erforderlichen Bequemlichkeiten auf kommendes Quartal zu vermieten.

2.2. Wühlburg. Rheinstraße 216 ist in schönster Lage eine neue Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller etc. sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Ein schön möbliertes, freundliches, gut heizbares Zimmer mit guter Pension ist an 1 oder 2 Herren auf 1. Februar zu vermieten: Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.

2.2. Zwei hübsch möblierte Schlafkabinete nebst Salon sind einzeln oder zusammen sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 237 im 2. Stock.

2.2. Wielandstraße 30 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer um den Preis von 7 fl. zu vermieten.

Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sogleich an einen soliden, jungen Mann zu vermieten, event. kann auch Verköstigung gegeben werden. Näheres Werderstraße 12, ebener Erde.

3.1. Spitalstraße 26, dritter Stock, Wohnung rechts, ist ein hübsches, möbliertes Zimmer zu vermieten.

Alderstraße 3 ist im 3. Stock ein straßenwärts gelegenes, hübsch möbliertes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken auf 1. Februar zu vermieten.

Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), ganz in der Nähe des Rondelplatzes gelegen, sind einzeln oder zusammen sofort zu vermieten: Erbprinzenstraße 2, 2 Treppen hoch.

Langestraße 19 sind 2 heizbare Mansardenzimmer nebst Kammer sogleich zu vermieten.

2.1. Stephaniensstraße 67 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten.

Karlstraße 21 a ist ein fein möbliertes Zimmer im 1. Stock sogleich zu vermieten.

Langestraße 95 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten.

2.1. Ein gut möbliertes Zimmer im 2. Stock ist wegen Verziehung sogleich zu vermieten: Bahnhofstraße 22 im 2. Stock.

Ein freundliches, möbliertes Zimmer und ein möbliertes Mansardenzimmer sind Leopoldstraße 35 sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

3.1. Langestraße 54 sind auf 23. April 2 ineinandergehende, schön möblierte Zimmer zu vermieten; dieselben werden einzeln und auch ohne Möbel abgegeben. Zu erfragen bei Pippmann. Beamte haben den Vorzug.

Sogleich oder auf 1. Februar ist ein schön möbliertes Zimmer im 2. Stock, nach der Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten: Hirschstraße 7, parterre.

Waldstraße 79, eine Stiege hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, mit Pension sogleich zu vermieten.

Waldstraße 46 ist im 1. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken in den Hof gehend, sofort oder auf 1. Februar an einen soliden Herrn zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.

Eine Familie von 2 Personen sucht auf 23. April zwischen der Adler- und Karlsstraße eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, Wasserleitung und Glasabschluß. Gefällige Anträge wollen im Kontor des Tagblattes unter E. H. abgegeben werden.

Eine freundliche Wohnung von 5 bis 7 Zimmern und sämtlichem Zugehör, nicht Bahnhofsstadtteil, wird von einer ordnungsliebenden Familie in einem stillen Hause zu mieten gesucht. Gefällige Offerten unter Chiffre G. G. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Wohnung von circa 8-10 Zimmern oder auch ein ganzes Haus wird für ein Pensionat, wozüglich in der Nähe des Realgymnasiums, auf 23. April zu mieten gesucht. Gest. Anerbieten an das Centralbureau von W. Gutekunst, 8 Friedrichsplatz 8 und 6 Karlsstraße 6.

Zimmer-Gesuche.

Auf Ende Februar wird ein schön möbliertes Wohn- und Schlafzimmer im östlichen Stadtteil, wozüglich im 1. Stock, zu mieten gesucht. Näheres Kronenstraße 60 im 2. Stock.

Ein möbliertes Zimmer wird von einem anständigen Frauenzimmer sogleich oder auf 1. Februar zu mieten gesucht, wozüglich parterre. Offerten unter A. S. Nr. 100 mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

2.1. Ein solides, reinliches Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, wird sogleich gesucht: Seminarstraße 5.

Es wird ein reinliches Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sogleich in Dienst gesucht. Näheres Kreuzstraße 22.

Dienst-Gesuche.

Ein junges, fleißiges Mädchen, welches das Weisnähen erlernt hat, sucht eine gute Stelle bei Kindern oder zur Stütze der Hausfrau. Zu erfragen Waldstraße 63, 2. Stock.

Ein braves, junges Mädchen, welches nähen, bügeln und etwas kochen kann, hauptsächlich Liebe zu Kindern hat, wünscht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 62 im 3. Stock.

12,000 Mark

sind in kleineren und größeren Beträgen unter soliden Bedingungen auszuliehen. Näheres durch die Annoncen-Expedition 2.2.

F. W. Melchior,

Langestraße 215, Eingang Karlsstraße.

Restaufschillinge auf Häuser und Güter.

4.3. deren Zieler sich nicht über 10 Jahre erstrecken, können durch Unterzeichneten mit geringem Nachlaß beschafft werden.

Jakob Brückle, Schützenstraße 10.

Tüchtige Möbelschreiner

finden dauernde Beschäftigung: Zähringerstraße 55.

Kellermädchen-Gesuch.

3.2. Ein braves Mädchen findet einen guten Platz im

Gasthaus zum Mohren.

Schenkamme, eine gesunde, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Wilhelmstraße 9. 2.2.

Schenkamme, eine gesunde, wird sogleich gesucht. Näheres Kronenstraße 44. 2.2.

Stellen-Anträge.

2.2. Eine kräftige Schenkamme wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein junger, aufgeweckter Bursche, welcher Lust hat, mit einem gangbaren Artikel zu hausiren, kann einen schönen Nebenverdienst finden. Näheres Zähringerstraße 55, parterre links.

Gesucht nach auswärts

für sogleich und später: Gasthofs-, Restaurations-, Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, ordentliche Kellnerinnen, Zimmer- u. Kindermädchen. Näheres durch J. Müller's Placirungs-Bureau, Zähringerstraße 67.

Stellen-Gesuche.

Ein junger Mann, welcher die Buchbinderei erlernt hat, sucht zur weiteren Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen Condition. Näheres Werderstraße 42 (am Marktplatz).

Ein recht ordentliches, gut empfohlener Mädchen, welches schön waschen, nähen, bügeln und bürgerlich kochen kann, sucht sogleich eine Stelle durch J. Müller, Placur, Zähringerstraße 67.

Gesuch.

Ein braves Mädchen, welches das Kleidersmachen schon 3 Monate gelernt hat, wünscht dasselbe noch 2 Monate gründlich zu erlernen. Zu erfragen Akademiestraße 16 im 4. Stock.

Beschäftigungs-Gesuche.

2.2. Ein braver, junger Bursche sucht für den Nachmittag Beschäftigung als Ausläufer, Diener oder dgl. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Balkkleider, sowie andere Kleider werden billig und geschmackvoll angefertigt. Zu erfragen Steinstraße 14 im 3. Stock.

Aufträge für Weißtudereien

werden entgegengenommen und pünktlich besorgt: Hirschstraße 42, Hinterhaus, parterre. 3.3.

Verloren.

Vor ungefähr 14 Tagen wurde von der Herrenstraße bis zum oberen Marktplatz ein kleiner Iltispelzragen mit rothem Futter verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung Birkel 33 im unteren Stock.

Samstag den 20. Januar wurde auf der Gallerie des Bürgervereins ein rothwollener Kopfschawl verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Schwanenstraße 1 abzugeben.

Vergangenen Sonntag wurde von der Erbprinzenstraße in die Herrenstraße ein kleiner, goldener Uhrenschlüssel nebst Ketten verloren. Abzugeben gegen Belohnung Herrenstraße 4.

Verwechelter Regenschirm.

Der eingetauschte ist von braunem Baumwollstoff, am Griff eine stählerne Kette. Umtausch Leopoldstraße 45 im 3. Stock.

Buchbinderwerkzeug

ist billig zu verkaufen: Werderstraße 42 (am Marktplatz).

Ladeneinrichtung.

fast neu, ist billig zu verkaufen bei K. Falk Bw., Langestraße 84.

Masken-Anzug.

Ein fast neuer Venetianer-Anzug für einen Herrn ist sehr billig zu verkaufen: Karl-Friedrichstraße 3 im 3. Stock.

Verkaufsanzeigen.

3.2. Eine bessere Plüsch-Garnitur (braun) mit geschmühtem Kopfstück wird für 300 Mark abgegeben: verlängerte Akademiestraße 58.

Ein Paar schöne Kanarienvögel sammt Käfig und ein gut erhaltener Muff sind zu verkaufen: Spitalstraße 45 im 3. Stock.

2.1. Die spanische Weinhalle hat ein größeres Quantum neuer weißer Bordeaux-Flaschen zu verkaufen.

Für einen Confirmanden ist ein schwarzer Rock nebst Weste billig zu verkaufen: Waldstraße 8 im Hinterhaus.

2.2. Zu verkaufen, neu und billigen Preises: 2 Schifftonieres, einbürtige polirte Kästen, Küchenschranke, Kommode mit 4 Schubladen, Waschkommode, massive nussbaumene Bettladen, Kofte, Matrassen, Kopfpolster, Wasch-, Nacht-, ovale, runde und verschiedene Tisch- und Klüchtische, (1 Kinderbettlädchen nebst Federrost und Polster, Preis 25 M.), 1 Kesseltöfcher, Küchenschäfte, Bügelbretter, Spiegel, Stroh- u. Rohrstäbte, (1 massive polirte Bettlade, 1 Kofte, 1 Kofthaarmatrasse, 1 Polster, zusammen 85 M.): Waldstraße 30.

2.1. Alte Fenster, Fensterläden, einige Thüren und die Drahtwände eines Vogelstuges sind zu verkaufen: Langestraße 159.

Gänselebern.

Es werden fortwährend Gänselebern angekauft und gut bezahlt: Bähringerstraße 19 im Eckhaus. Frau Eisele.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27 (Spitalplatz).

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Zur gefälligen Beachtung.

6.2. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Manufaktur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei **H. Hüß**, Bähringerstraße 64.

Zur gefälligen Beachtung.

Meinen Ankauf von Eisen, Blei, Zinn, Zink, Messing, Kupfer, Lumpen, sowie Zeitungsmakulatur, alten Alten bringe ich in empfehlende Erinnerung und werden die höchsten Preise bezahlt. **E. Salomon**, 81. Durlacherthorstraße 81.

Anzeige.

Gold und Silber, Kleider, Betten, Möbel und Makulatur werden angekauft und bittet man Anträge bei Herrn Thorwart H 5 f am Mühlburgerthor oder Waldstraße 21 im 2. Stock abzugeben. **W. Bodenheimer** aus Ettlingen.

Gesucht

ein junger Mensch, welcher in den Abendstunden 2 Knaben Unterricht in den verschiedenen Schulfächern erteilen kann. Zu erfragen im Kontor des Tagesblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Chocolade, Cacao-Pulver, condensirte Chocolade mit Milch, Bonbonnières

von **Masson in Paris**,
" **Kohler & fils in Lausanne**,
" **Ph. Suchard in Neuchâtel**,
" **Cailler & Comp. in Vevey**,
" **Compagnie française**
empfehlen

Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Heute:

frische Schellfische, Cabeljan, Soles, Turbots, gewässert Laberdan.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Gewässerten Laberdan

empfehlen **H. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Condensirte Milch

von der **Anglo Swiss Condensed Milk-Company** in **Cham (Schweiz)**, per Büchse 80 Pfennige.

Dr. Linf'sches Walz-Extract, stark und schwach gehopft und eisenhaltig, empfiehlt **W. L. Schwaab**, G. Hauser's Nachfolger, Amalienstraße 19.

Cabeljan und Soles

heute frisch eingetroffen bei **L. Pfeifferle**, Hirschstraße 31.

Die Viktualien-Handlung

von **L. Strauß**, Waldhornstraße 22, empfiehlt **Hülfsfrüchte** in guttuchender Waare, als:

Geschälte Niesen-Erbisen	24 Pf.
große Heller-Linsen	23 "
Kernengries	23 "
Reis Nr. I	23 "
Reis Nr. II	18 "
Gerste	23 "
Sago	29 "
Einkorn	29 "
Rübeln	40 "
Panier-Mehl	33 "
Mehl Nr. 0	26 "
Mehl Nr. 1	20 "

Sämmtliche Artikel per Centner entsprechend billiger.

L. Strauß, 22 Waldhornstraße 22.

Dorsch- u. Eisenleberthran

zum medicinischen Gebrauch hält stets in frischer Waare vorrätzig **Karl Walzacher**, Ecke der Lamm- und Langenstraße 145.

Sträßburger Sauerkrant

per Pfund 18 Pf. empfiehlt **Frau J. Klausner**.

Herrn **F. Pelzer** in **Coblenz**. Haben Sie die Güte und senden Sie mir nochmals 2 Flaschen Schlesi'schen Fendel-Honig-Extract von **Emil Szoyzbea** in **Breslau**, da der erste recht gut und vortheilhaft gewirkt hat. Den Betrag erheben Sie durch Postvorschuß. Reuterhausen bei Limburg an der Lahn, den 6. März 1876.

Ph. Neusch, Kaufmann. Dieses einzige sichere Hausmittel gegen **Cartarrh, Husten, Heiserkeit, Verschleimung** etc. ist in ganzen Flaschen zu 1 Mark 80 Pf., in halben Flaschen zu 1 Mark, in viertel Flaschen 50 Pf., nur allein echt bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10. NS. Vor den vielfachen Nachahmungen, die lediglich auf Prellerei des Publikums berechnet sind, wird dringend gewarnt.

Rheumatismus

jeder Art, **Stärkung der Nerven** etc. wird als vorzüglich empfohlen: **Dr. Ostermayer's Nerven-Spiritus** à Flacon zu 80 Pf. Depôt bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Toilette - Seifen:

1 Stück à 20 Pf., das Duzend 2 M. — Pf.,
1 " à 25 " " " 2 " 50 "
1 " à 35 " " " 3 " 50 "
in Mandel-, Glycerin- oder Fettseifen empfiehlt

6.2. **A. Stubert.**



Naphta, bestes Fleckenwasser, per Flasche 30, 50 und 90 Pfennige bei **Fr. Spelter**.

12.1. **Weißer flüssiger Leim**, falt zu gebrauchen in geringer Quantität, zum Leimen von Papier, Pappdeckel, Porzellan, Glas etc. Zu haben in Flaschen à 40 und 80 Pf. in der Hauptniederlage bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Heinrich Hofmann Söhne & Cie., LANGESTRASSE 189,

Lager fertiger Wäsche für Damen, Herren und Kinder, Specialität: Herrenhemden auf Maß nach amerikanischem System unter Garantie des guten Sitzens. Grosses Lager aller Arten Leinwand, Ettlinger, Elsässer und Amerikanischer Shirtings, englischer Hemdenflanelle und Oxford, Hemdeneinsätze, glatt und gestickt.

Kragen und Manschetten.

Zu **1 Mark** das Paar **Helle Glacé-Handschuhe** mit 1 Knopf für Herren und Damen bei



Langestrasse 185. 3.1.

2.2. Wegen Lokalwechsel verkaufe noch, um vollständig zu räumen: **Einige Coupons Seidenstoffe**, äußerst billig, **schwarze Grosgrain**, schwere Qualität, à M. 3, M. 3.60 und M. 4 per Meter, sowie eine große Parthie **Grisaille**, schwere Qualität, à M. 2.20 per Meter, **schwarze und farbige Seidenbandreste**. **Dertinger**, Langestraße 21.

Kautschuksohlen

ächt englische, bestes Schuhmittel gegen nasse und kalte Füße, empfiehlt in allen Größen **Heinrich Heim**, Hofschuhmacher, Langestraße 203.

* Auf die Anzeige des Jakob Speck im heutigen Tagblatt will ich nur bemerken, daß ich von diesem Manne längst gerichtlich geschieden bin und daß wegen des Vermögens ein Rechtsstreit anhängig ist. Ich habe keine Schulden, für welche Speck haftbar werden könnte, und erkläre die Anzeige für eine böswillige Verdächtigung.

Karlsruhe, den 25. Januar 1877.
Margaretha Vogt,
früher verheiratete Speck.

Specialität

Cravatten.

Grösste Auswahl,
billigste Preise.

Adolf Ulrici,
Langestr. 201.

Emil Kraut, Tapezier,

verl. Akademiestraße 58,

empfiehlt sich im Aufertigen von Sophas, Fauteuils, Demi-Fauteuils, sowie zur Uebernahme ganzer Einrichtungen für Private, Hotels, Krankenhäuser und Anstalten in apartem einheitlichem Geschmack, sowie in jeder Stylart. 4.3.

Möbeltransport-Geschäft

von

Franz Heinemann,

Ablerstraße 4.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Möbeltransport sowohl im In- als nach dem Auslande und in der Stadt per Möbelwagen oder per Bahn. Pünktliche Bedienung und billige Preise werden zugesichert.

F. Heinemann, Möbeltransporteur,
3.2. Ablerstraße 4.

Salzsäde zu Putztüchern

vorrätig bei

2.2.

Frau J. Klausner,

Ecke der Marien- und Bahnhofstraße.

Uebersheimer Kartoffeln,

rotte und gelbe, sind per Sester 1 M. 20 Pf. zu haben bei

6.2.

L. Strauß, Waldhornstraße 22.

* Frische Leber-, Grieben- und Fleischwürste empfiehlt heute Abend

Karl Häuser, Langestr. 127.

* Heute Abend frische hausgemachte Leber- und Griebenwürste bei

J. Schmidt Wittwe, zu den 3 Königen.

Anzeige.

* Heute früh 10 Uhr Wellfleisch, Abends Leber- und Griebenwürste und Sauerkraut im **Eisernen Kreuz,** Schwanenstr. 6.

Anzeige.

* Heute früh Kesselfleisch, Abends frische hausgemachte Leber- und Griebenwürste empfiehlt bestens

W. Schäfer, Restaurateur, Waldstr. 93.

Auch wird über die Straße abgegeben.

* Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt

J. Vogel, Metzger, Langestr. 20.

Auch verkaufe ich von heute an das Pfund **Rindfleisch** zu 54 Pf.

„Hoppele.“

— Durch vorteilhaften Einkauf kann ich von heute an den großen Sack „Hoppele“ für 63 Pf. frei ins Haus liefern und sehr zahlreichen Aufträgen entgegen.

Bestellungen werden von den Herren Stütz, Erbprinzenstraße, Schramm, Bahnhofstraße, sowie in meinem Hause entgegen genommen.

Friedrich Köster,

Ruppurrerstraße 94.

Codes - Anzeige.

* Statt besonderer Anzeige theilen wir Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht mit, daß unsere liebe Mutter und Schwiegermutter

Justine Wende, geb. Gebhardt,
in Glauchau heute plötzlich verschieden ist.

Um stille Theilnahme bitten:

Julius Wende,
Elise Wende, geb. Höfle,
Gustav Wende.

Karlsruhe, den 25. Januar 1877.

Liederhalle.

2.2. Freitag den 26. d. M., Abends präcis 8 Uhr, Probe.

Arbeiterbildungsverein.

Die verehrlichen Mitglieder werden hiermit benachrichtigt, daß Sonntag den 28. d. M., Abends 6 Uhr, die erste halbjährliche Generalversammlung pro 1877 stattfindet.

Tagesordnung:

a. Erstattung des Rechenschaftsberichts pro 1876;
b. Neuwahl der nach §. 10 und §. 20 austretenden Ausschussmitglieder.

Die Mitglieder werden hierzu um recht zahlreiche Betheiligung erucht. **Der Vorstand.**

Turngemeinde Karlsruhe.

Gut Heil!

2.1. Wir bringen den Mitgliedern zur Kenntniß, daß die auf 27. d. M. anberaumte Generalversammlung nicht abgehalten werden kann.

Dieselbe ist auf **Samstag den 3. Februar d. J.,** Abends 8 1/2 Uhr, verlegt und bitten wir um zahlreiches Erscheinen. **Der Turnrath.**

Schweizer,

sämmtliche hier anwesende, werden hiemit freundschaftlich eingeladen, sich nächsten Samstag den 27. Januar, Abends 8 Uhr, zu einer Besprechung betreffs Bildung eines Schweizer-Clubs recht zahlreich im Schweizerhof (Ecke der Spital- und Kreuzstraße) einzufinden.

Mehrere Schweizer.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 26. Jan. I. Quart. 15. Abonnementsvorstellung. **Der Barbier von Sevilla.** Komische Oper in 2 Akten von Rossini. **Refine:** Fräulein Bianchi. Anfang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

25 Januar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1	27° 11"	Südwest	trüb
12 Mitt.	+ 2	27° 11"	"	"
6 Abes.	+ 1	27° 11"	"	unwölkt

Champagner.

Das hiesige Lager meines Hauses

Georg Hermann Mumm & Comp. in Reims,

patentirte Hoflieferanten Seiner Majestät des Kaisers von Deutschland, der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzoge von Hessen-Darmstadt, von Oldenburg und verschiedener anderer deutscher Höfe, halte ich bestens empfohlen, bemerkend, daß Aufträge auf Körbe von 12, 25, 30, 50 und 60 ganzen Bouteillen oder 24 und 50 halben Bouteillen bei mir niederzulegen sind, während einzelne ganze und halbe Bouteillen bei den Herren

F. Bausback,
A. Brandstetter,
C. Däschner,
W. Girsch,
J. Höck,
W. Hofmann,

C. Krämer,
J. Küst,
S. Lechleitner,
F. Maisch,
S. Mengis,
J. Schuhmacher

hier zu haben sind.

Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M.

zum Bezuge seiner Rhein-, Mosel-, spanischer Weine u. s. w., und können Aufträge hierauf ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

C. Looser,

General-Agent für das Großherzogthum Baden,
Schloßplatz 7.

Wois für Damen!

2.1. Den geehrten Damen von Karlsruhe die ergebene Anzeige, daß ich hieselbst einen **Lehrkursus in der höheren Zuschneidekunst** der modernen Damen-Garderobe ertheilen werde. In 12 Stunden Unterricht nach einer leicht faßlichen Methode wird Damen jeden Alters und Standes **Maßnehmen, Musterzeichnen, Zuschneiden und Zusammenstellung** der vollständigsten Garderobe gründlich gelehrt.

Vorkenntnisse in der Schneiderei sind nicht erforderlich.

Bei meiner bewährten praktischen Methode kann eine jede Dame nach dem Kursus für sich selbst, sowie für andere Personen die Garderobe anfertigen.

Anmeldungen hierzu nehme ich Freitag und Samstag entgegen im **Hotel zum weißen Bären.** Hochachtungsvoll

Frau Lina Jentsch,

Lehrerin aus Dresden.

Zeugniss.

Frau Lina Jentsch ertheilte hier einen Kursus in der höheren Zuschneidekunst, dem wir beigewohnt, und nun unsere vollkommenste Zufriedenheit darüber ausdrücken können. Der Unterricht geschah in sehr faßlicher Weise und ist diese Methode ihrer Einfachheit und Kürze halber noch der Neulingen Methode vorzuziehen, denn nach der kurzen Zeit von 12 Stunden Unterricht ist es uns gelungen, unsere Kleider sowohl einfach, als auch elegant nun selbst anzufertigen, weshalb wir den Unterricht von Frau Jentsch auf's Beste empfehlen. **Karlsruhe, im Dezember 1876.**

Mehrere Schülerinnen.

Zeugniss.

Frau Lina Jentsch hat hier drei Kurse im Zuschneiden der modernen Damen-Garderobe ertheilt. Unterzeichnete haben diesen Unterricht durchgemacht und bezeugen gern, daß diese Methode eine durchaus vortreffliche ist und allen Damen auf's Beste empfohlen werden kann. Diese Kunstfertigkeit ist nützlich und Kosten ersparend für jede Haushaltung, und wünschen wir der Frau Jentsch eine recht lebhaftige Betheiligung. **Leinbau, im September 1876.**

Frau Bauer, Frau Hermann, Frau Steif, Kathi Fesler, A. Versang, Marie Koller, M. Egli.

Kernseifen

in bester Waare:

weiße trockene Kernseife, prima Waare,	per Pfund	38 Pf.
gelbe Kernseife		36 "
grau emaillirte Kernseife		31 "
braune Kattunseife		29 "
Soda		10 "

Soda empfiehlt

N. J. Homburger,

21. Kronenstraße 50.

Tanzschuhe und Tanzstiefel,

darunter eine große Parthie zurückgesetzter, welche ganz billig abgegeben werden, in dem Schuh- und Stiefellager von 3.3.

L. Wacker, Waldstraße 37.



KINDER-SAUGFLASCHEN VON MONCHOVAUT

So gut wie die Mutterbrust wirkend. (Unter Garantie)

Die einzige Construction, welche der Milch aus, aber niemals zurückzufließen gestattet, und mittelst welcher das Kind ohne jegliche Anstrengung trinken kann. Vor den zahlreichen Fälschungen u. Nachahmungen wird gewarnt.

Fabrik in Laon (Dép. Aisne), Frankreich.

General-Depot bei ELNAIN & Co, in Frankfurt a. M.; in Karlsruhe bei Th. Brugier, 36.2.

Empfehlung.

Zur Uebernahme von Aufträgen

1. in Schuldbetreibungen,
2. " Vertretung bei auswärtigen Stellen, insbesondere bei Theilungsverhandlungen,
3. " Vermögensverwaltungen oder einzelnen hieher bezüglichen Geschäftszweigen,
4. " Fertigung schriftlicher Eingaben an alle Stellen,
5. " Beschaffung von Selbstaufnahmen,
6. " An- und Verkauf von Häusern, Bauplätzen und Gütern,
7. " Versteigerung von Fahrnissen

empfehlen sich der Unterzeichneten mit Zusicherung der schleunigsten und pünktlichsten Besorgung.

H. Feederle,

pensionirter Gerichtsvollzieher,

Langestraße 73.

Öffentliches Geschäftsbüreau. Arbeitsstunden von 8 bis 11 und 1 bis 3 Uhr.

Gewaschene Mager-Würfel-Kohlen

für Meidinger-Oefen,

gewaschene Fett-Ruß-Kohlen

für Füll-Regulir-Oefen

empfehlen

C. W. Roth,

Waldstraße 85.

Eintracht.

Zu dem am 27. Januar stattfindenden Maskenballe werden unseren Mitgliedern ihre Eintrittskarten

Freitag den 26. Januar, Nachmittags von 1 bis 4 Uhr,

im Bibliothekszimmer vom Comite verabfolgt.

Wir ersuchen unsere Mitglieder, persönlich zu erscheinen oder zur Empfangnahme schriftlichen Auftrags zu ertheilen. Späterem Verlangen der Eintrittskarten kann der Controle wegen nicht mehr entsprochen werden.

Zum Besuche der Gallerie am Ballabend müssen unsere Mitglieder ebenfalls mit Eintrittskarten versehen sein.

Der Vorstand.

2.2.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

23. Jan. Heinrich Pföhler von Hainstadt, Landwirth alda, mit Theresie Hellig von Hainstadt.

Eheschließungen:

25. Jan. Philipp Grimm von Ober-Künzelsau, Bäcker, mit Magdalene Lorenz von Weitzelsheim.
25. " Karl Friedrich Womberg von Leopoldshafen, Gastwirth alda, mit Elise Sieber von Leopoldshafen.

Geburten:

23. Jan. Rudolf, Vater Chr. Billing, Bauunternehmer.
24. " Ein Mädchen (todgeb.), Vater Anton Burget, Schaffner.

Todesfälle:

24. Jan. Walburga Appold, Privatier, lebig, alt 86 Jahre.

Fremde

Übernachteten hier vom 24. auf den 25. Januar.

Darmstädter Hof. Börsen, Kfm. v. Gladbach, Bosh, Kfm. v. Frankfurt. Hügel, Kfm. v. Mannheim. Zuckerlappe, Kfm. v. Bruchsal. Reim, Kfm. v. Dresden. Deder, Kfm. v. Darmstadt. Dusch, Kfm. v. München. Braun, Kfm. v. Heilbronn. Stierlein, Kfm. v. Stuttgart.

Englischer Hof. Salkin, Kaufm. von Frankfurt. Schleicher, Kfm. v. Köln. Neumann, Kfm. v. Mainz. Schäfer, Kaufm. von Ulm. Dr. Kleinmann u. Sachs, Priv. v. Freiburg.

Erbprinzen. Dybgen, Kfm. v. Hamburg. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Durlacher, Kaufm. v. Frankenthal. Westenberg, Kfm. v. Glauchau. Fiedlinger m. Frau v. Rorschach. Seuffert, Rentier v. München. Holm von Leipzig.

Geist. Wörner, Kfm. v. Densbach. Dewald, Kfm. v. Goblentz. Weithemer, Kfm. v. Bühl. Hirsch, Kfm. v. Glatersheim. Zieb, Kfm. v. Mannheim.

Goldener Adler. Wagner, Kaufm. v. Biberich. Bertrand, Kfm. v. Bismarck. Zimmer, Kfm. v. Fürth. Wolf, Kfm. v. Mainz. Sahl, Kfm. v. Neckargemünd. Salater, Kfm. v. Stuttgart. Reusch, Oberlehrer von Bernsbach.

Goldenes Lamm. Sagmann, Kaufm. v. Rotterdam. Baumann, Kfm. v. Landenbuch.

Goldenes Schiff. Hirsch, Kaufm. v. Frankfurt. Schaefer, Kfm. v. Brüssel. Koch, Kfm. v. Baumath.

Grüner Hof. Herbert, Kfm. v. Solingen. Rintzhardt, Kfm. v. Ludwigsburg. Band, Kaufm. v. Erfurt. Blum, Kaufm. u. Leber, Rent. v. Frankfurt. Darton, Kfm. v. London. Burger, Kfm. v. Berlin. Gahmann, Kfm. v. München. Reinet, Kaufm. v. Bremen. Faas, Rechtsanwalt u. Dr. Kah v. Mannheim. Dr. Richter, Chemiker v. Pforzheim.

Hotel Große. Gollin, Landsberger. Silbermann, Pippmann, Bismann u. Jung, Kfm. v. Berlin. Gramer u. Ullmann, Kaufm. v. Stuttgart. Lindner, Kaufm. v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Gompertz, Kfm. v. Darmstadt. Labach, Kfm. v. Mainz. Ghista, Kfm. v. Aachen. Alt, Kaufm. v. Köln. Schmalenbach, Kaufm. von Gesele. Weiserberg, Kaufm. v. Herzberg. Medert, Kfm. v. Zweibrücken. Vogt, Kfm. v. Schwäbisch-Gmünd. Jermershausen, Kfm. v. Bremen. Hellhade, Kfm. v. Blothe. Stern, Fabr. v. Canau.

Hotel Stoffleth. Huber u. Gradmann, Kfm. v. Konstanz. Jansen, Kfm. v. Köln. Fischer, Kaufm. v. München. Brunner, Weinhdl. v. Wiesloch.

Hotel Tannhäuser. Wacker, Prof. v. Oberkirch. Kitzler m. Frau v. Stuttgart. Krüger, Kfm. v. Mainz. Nassauer Hof. Weil, Kfm. v. Mainz. Goldberg, Kfm. v. Mannheim. Hefstein, Kfm. v. Cassel. Beck, Kfm. v. Frankfurt. Gahn u. Wolf, Kfm. v. Frankfurt.

Wertheimer. Kfm. v. Bühl. Pollack, Kaufm. v. Baden.

Prinz Max. Walter, Kfm. v. Mannheim. Water, Kfm. v. Stuttgart. Klein, Kaufm. v. Frankfurt. Eppinger, Kfm. v. Maulbronn. Stern, Kfm. v. Konstanz.

Prinz Wilhelm. Schmidt, Kfm. v. Pforzheim. Gerzer, Kaufm. v. Mannheim. Gager, Kaufm. v. Köln. Vogt v. Freiburg. Wolf, Kfm. v. Goblentz. Baron v. Oppenau, Gutsbes. v. Oppenau. Baron v. Nagel aus Schottland. Münch, Prof. m. Frau v. Köln. Rump, Direktor v. Freiburg. Böhlinger, Pfarrer v. Glatersheim.

Ritter. Rudolf, Kaufm. von Breiten. Schmidt, Kfm. m. Frau v. Mainz.

Schwarzwälder Hof. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Wolf, Priv. v. Rothenburg. Grauer, Priv. v. Breiten.

Silberner Anker. Ernst, Kfm. v. Kauf. Fernsel, Steinhauer v. Sternenselt. Krauf, Brauer v. Worms.

Chr. Gemeinde-Gottesdienst.
Freitag den 26. Jan. Abends: 4³⁰ Uhr.
Samstag den 27. Jan. Morgengottesdienst: 7³⁰ "
Hauptgottesdienst: 9³⁰ "
Sabbath-Ausgang: 5⁴⁰ "

Israelitische Religionsgesellschaft.
Freitag den 26. Jan. Sabbath-Anfang: 4³⁰ Uhr.
Samstag den 27. Jan. Morgengottesdienst: 8 "
Nachmittagsgottesdienst: 3³⁰ "
Sabbath-Ausgang: 5⁴⁰ "